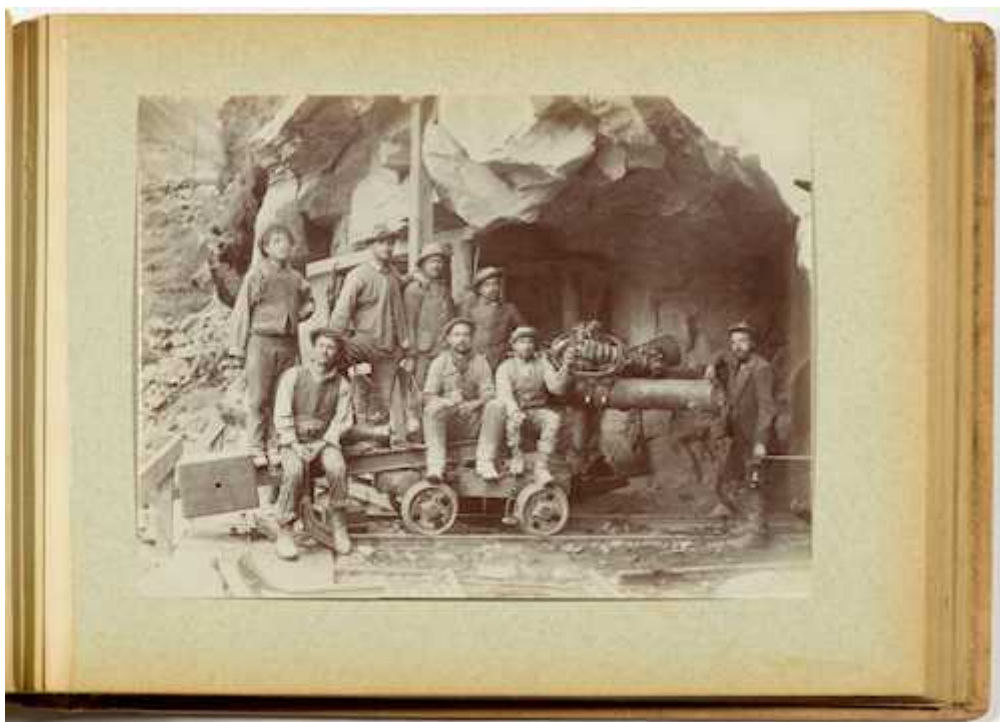


Koller Auktionen - Lot 1618*

A191 Photographie - Montag 02 Dezember 2019, 15.30 Uhr



GIOVANNI RUGGERI

(1866-1921)

"Società pel Traforo del Sempione. Brandt Brandau & Cie. Ricordo dei Lavori", um 1900.
Album mit 37 montierten Original-Photographien.

Albumin-Abzüge. Vintages. Je ca. 16,5 x 22 cm. Vereinzelt mit einbelichteter Legende.
[24] Trägerkartons (davon 4 vakat). Leinen-Album d. Z. mit goldgeprägtem Deckeltitel
und Photographenname.

Das Album zeigt Aufnahmen rund um den Bau des Simplontunnels. Dieser knapp 20
Kilometer lange, zweiröhriger Doppelspur-Eisenbahntunnel verbindet die Schweiz und
Italien, zwischen dem Rhonetal und dem Val Divedro in der Ossola-Region. Für die
Bauarbeiten wurde das Hamburger Ingenieurunternehmen

Koller Auktionen - Lot 1618*

A191 Photographie - Montag 02 Dezember 2019, 15.30 Uhr

Brandt & Brandau, gegründet und geleitet von Alfred Brandt (1845-1898) und Karl Brandau (1849-1917), beauftragt. Durchschnittlich arbeiteten täglich rund 3000 Menschen auf der Baustelle, darunter hauptsächlich Italiener. Die Arbeitsbedingungen waren sehr schlecht und 67 Arbeiter kamen bei Unfällen ums Leben, viele starben aber auch an Folgekrankheiten. Während der Arbeiten kam es zu Streiks, bei denen Bürgerwehren und die Armee aufmarschierten. Am 19. Mai 1906 konnte der erste Tunnel in Betrieb genommen werden. Zwischen 1912 und 1921 wurde der Parallelsohlstollen fertig ausgebrochen und als zweite Fahrrohre unter dem Namen Simplon II (Länge 19'823 m) ausgebaut. Am 7. Januar 1922 wurde der Nordabschnitt von Brig über das Nordportal bis zur Kreuzungsstation in Betrieb genommen, am 16. Oktober 1922 folgte der Südabschnitt von der Kreuzungsstation bis Iselle.

CHF 500 / 800

€ 470 / 750

Koller Auktionen - Lot 1618*

A191 Photographie - Montag 02 Dezember 2019, 15.30 Uhr



Koller Auktionen - Lot 1618*

A191 Photographie - Montag 02 Dezember 2019, 15.30 Uhr

